ZU DEN VORSCHLÄGEN VON H. M. MUIR-WOOD & C. J. STUBBLEFIELD: "PROPOSED ADDITION TO THE 'OFFICIAL LIST' . . ." IN "BULL. ZOOL. NOMENCL.," VOL. 6, PART 1, P. 8

By HERTA SCHMIDT

(*Natur-Museum und Forschungs-Institut Senckenberg, Frankfurt a. Main, Germany*)

(Commission's reference Z.N.(S.)534)

(Note dated 1st November 1951)

Soweit die Vorschläge Brachiopoden betreffen, stimme ich ihnen zu mit Ausnahme von (B) (*e*), *Spirifera acuta* Davidson, 1863, betreffend.

Die vorgeschlagene Regelung, *Spirifera acuta* Davidson, 1863, als ältesten verfügbaren Namen auf die *Offizielle Liste* zu setzen, erscheint mir aus mehreren Gründen ungangbar:

(1) Es steht fest, dass Fleming, 1828, als erster den Namen *acutus* binärnomenklatorisch angewandt hat. Fleming's Priorität wird nicht dadurch hinfällig, dass er unter diesem Namen 2 verschiedene Formen zusammengefasst hat, die heute als verschiedene Arten betrachtet werden. Bei der Wahl des Lectotyps soll die *intentio autoris* beachtet werden. Fleming hat aber seine Absicht klar ausgesprochen, indem er die Martin'sche Bezeichnung *acutus* aufgriffe und gleichzeitig auf Martin's Veröffentlichung hinwies.

(2) Wenn man—entgegen der *intentio autoris*—das Original von *Spirifer minimum* Sowerby, 1821, zum Lectotypus von *Sp. acutus* Fleming, 1828, bestimmte, so würde zwar *Sp. acutus* Fleming durch Synonymie hinfällig, aber der Name *Spirifera acuta* Davidson, 1863, würde trotzdem nicht verfügbar. *Spirifera* Sowerby, 1835, ist eine blosse Emendation von *Spirifer* Sowerby, 1818. *Spirifera acuta* Davidson, 1863, würde somit zum Homonym von *Spirifer acutus* Fleming *sensu* Muir-Wood (=*Spirifer minimum* Sowerby). Für die von Davidson (und späteren Autoren) als *acuta* beschriebene Art müsste dann ein neuer Name eingeführt werden.

Wenn es aus bestimmten Gründen erwünscht wäre, dass *Spirifera acuta* Davidson, 1863, Prioritätsrecht erhält und ein von Davidson unter diesem Namen veröffentlichtes Stück zum Lectotypus bestimmt wird, so könnte dies meines Erachtens nicht durch die "Regeln" sondern nur durch Suspension erreicht werden.

SUPPORT FOR PROPOSED USE OF THE PLENARY POWERS TO SUPPRESS THE TRIVIAL NAME "CAESIUS" CLOQUET, 1818 (AS PUBLISHED IN THE BINOMINAL COMBINATION "COLUBER CAESIUS") (CLASS REPTILIA, ORDER SQUAMATA)

By ROBERT MERTENS

(*Natur-Museum und Forschungs-Institut, Frankfurt a. Main, Germany*)

(Commission's reference Z.N.(S.)531)

(Note dated 24th October 1951)

Ich schliesse mich den Ausführungen des herrn A. Loveridge an und befürworte seinen Antrag um Unterdrückung des Artnamens *caesius* Cloquet. Auch stimme ich seinen Vorschlägen um Aufnahme der von ihm erwähnten Artnamen *irregularis* und *semivariegata* in die *Official List of Specific Trivial Names in Zoology* und des Gattungsnamens *Philothamnus* in die *Official List of Generic Names in Zoology* bei.